



# PRESSEINFORMATION

## ***kicken&lesen*: Anpfiff für das Projekt „Bad Dürrhein Double – Lesen und Fußball“**

- **Baden-Württemberg Stiftung unterstützt in Kooperation mit dem VfB Stuttgart und dem SC Freiburg Projekte zur Leseförderung von Jungen**
- **Nach drei Jahren Pause geht es 2023 wieder los: 11 neue Projekte starten in Baden-Württemberg. Darunter das Projekt „Bad Dürrhein Double“ in Bad Dürrhein**
- **Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung: „Wir freuen uns, dass unser erfolgreiches Programm nach pandemiebedingter Pause wieder startet. Lesekompetenz ist ein Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe.“**

Das Programm *kicken&lesen* geht in die nächste Runde. Elf neue Projekte sind 2023 in Baden-Württemberg dabei. An diesem Mittwoch (8. Februar) sind Vertreterinnen und Vertreter aller teilnehmenden Projekte in der Baden-Württemberg Stiftung in Stuttgart zusammengekommen, um sich zu vernetzen und auszutauschen. „Im Zeitalter von PC, Tablet und Smartphone verliert das Buch bei vielen jungen Menschen an Attraktivität – das betrifft Jungen stärker als Mädchen“, sagt **Christoph Dahl**, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung. „Wir freuen uns daher sehr, dass unser erfolgreiches Programm nach pandemiebedingter Pause wieder startet. Denn eine gute Lesekompetenz befähigt junge Menschen dazu, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, lebenslang zu lernen und zu gestalten. Sie ist zentral für die soziale, kulturelle und politische Teilhabe in unserer Gesellschaft.“ Insbesondere Jungen aus Familien, in denen das Lesen nicht zum Alltag gehört, bieten die Baden-Württemberg Stiftung, der VfB Stuttgart und der SC Freiburg eine Perspektive. Gemeinsam verbinden sie Buchlektüre mit Ballsport und vermitteln so Freude am Lesen – und das bereits seit 2007.

### **Mit dabei: „Bad Dürrhein Double – Lesen und Fußball“**

Das Projekt „Bad Dürrhein Double – Lesen und Fußball!“ der Grund- und Werkrealschule Bad Dürrhein richtet sich insbesondere an Schüler, deren schulische Entwicklung unter der Pandemiezeit gelitten hat. Im Rahmen des Projekts werden die Schüler durch die Gestaltung eines Fußballcomics oder einer Fotofußballgeschichte zum selbstständigen Umgang mit Sprache angeregt. Auch Lerninhalte zur Ernährung, zur Persönlichkeitsentwicklung und zum Fairplay werden vermittelt. Projektpartner sind unter anderem das Jugendhaus Bad Dürrhein, die Stadtjugendpflege, der FC Bad Dürrhein und die Tiki Taka Fußballschule.

## Neue Projekte an 11 Standorten

An insgesamt elf Standorten in Baden-Württemberg gehen in diesem Jahr die lesenden Nachwuchskicker an den Start. Die *kicken&lesen*-Projekte in Backnang, Bad Dürkheim, Ehrenkirchen, Ellwangen, Hausen im Killertal, Konstanz, Mannheim, Hussenhofen, Thalheim, Waiblingen und Wittnau werden mit bis zu 4.000 Euro unterstützt. Außer der finanziellen Unterstützung gibt es weitere Angebote, wie Besuche beim VfB Stuttgart und SC Freiburg, ein *kicken&lesen*-Sommercamp bei den Vereinen, Rundgänge im Stadion und Redaktionsbesuche beim Medienpartner Stuttgarter Nachrichten. Zum Abschluss im Oktober werden die Jungs mit einer Urkunde im Stadion für ihr Engagement ausgezeichnet.

## Erfolgreicher Doppelpass

Mädchen greifen häufiger zum Buch als Jungs. Das bestätigt die aktuelle [JIM-Studie 2022](#)<sup>[1]</sup>. Ein starkes Drittel der Mädchen (36 %) liest demnach mehrmals pro Woche, während bei den Jungs nur rund jeder Vierte (28 %) regelmäßig zum Buch greift. Diesem Ungleichgewicht wirkt das Programm *kicken&lesen* entgegen und profitiert dabei doppelt von der Fußballbegeisterung der Jungs: Mithilfe von bekannten Vorbildern aus dem Sport und Geschichten über die Fußballvereine und die Bundesliga werden die jungen Kicker zum Lesen animiert. Austoben können sie sich bei Trainingseinheiten auf dem Sportplatz oder einer Rallye durch die örtliche Bücherei. So schlagen Ball und Buch bei *kicken&lesen* einen erfolgreichen Doppelpass.

## Weitere Informationen zu *kicken&lesen*:

Das Projekt verbessert die Bildungschancen von Jungen durch die Erhöhung ihrer Lese- und Sprachkompetenz. Seit 2007 unterstützt die Baden-Württemberg Stiftung landesweit Initiativen, die mit Hilfe des Fußballs eine Brücke zur Bildung schlagen und Jungen im Alter von acht bis 14 Jahren neue Perspektiven eröffnen. Der VfB Stuttgart und der SC Freiburg sind Kooperationspartner. Schirmherr ist Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bisher haben mehr als 1.400 Jungen daran teilgenommen. Die nachhaltige Kooperation unterschiedlicher Institutionen, wie Schulen und Vereine, Integration, Inklusion und Gewaltprävention sind weitere Schwerpunkte des Projektes. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.bwstiftung.de/de/bereiche-programme/bildung/kicken-und-lesen>

## Über die Stiftung:

Die **Baden-Württemberg Stiftung** setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. [www.bwstiftung.de](http://www.bwstiftung.de)

---

<sup>[1]</sup> Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (November 2022): *JIM 2022. Jugend, Information, Medien. Basisuntersuchung zum Medienumgang 12- bis 19-Jähriger in Deutschland*. Stuttgart, S. 17f.